

PRESSEMITTEILUNG:

Stadt Dortmund / Bildung und Schule

Dortmunder Berufskolleg erhält Auszeichnung von der UNESCO

Das Projekt „eukona“ des Karl-Schiller-Berufskollegs wurde am Mittwoch in Stuttgart von der UNESCO als „offizielles Projekt der Weltdekade“ anerkannt

Dortmund, 21.02.08 – Das Projekt eukona (eukona = Europäische Kompetenzentwicklung zum Nachhaltigen Wirtschaften) des Karl-Schiller-Berufskollegs der Stadt Dortmund zählt ab sofort zu den offiziellen Projekten der weltweiten Initiative UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) zeichnete das Projekt eukona am Mittwoch im Rahmen einer Sonderschau auf der didacta in Stuttgart, die größte Bildungsmesse in Europa, als herausragendes Projekt aus. Dr. Erich Embacher, Schulleiter des Karl-Schiller-Berufskollegs, erhielt den Preis von den Vertretern der DUK am gestrigen Nachmittag.

„Das Engagement des Berufskollegs, im Rahmen der Ausbildung unseren Schülern das Thema „Nachhaltigkeit“ nahe zu bringen und letztendlich sogar Begeisterung bei den jungen Leuten dafür zu wecken, ist heute von höchster Stelle gewürdigt worden“, sagte Dr. Embacher und nahm den Preis sowie Glückwünsche vom Generalsekretär der DUK, Dr. Roland Bernecker, entgegen. Ernst Tiemeyer, Leiter des Projektes eukona vom Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW, sprach am Rande der Auszeichnung in Stuttgart von einem Ritterschlag für das Projekt: „Dieses Siegel der UNESCO macht die Ziele und Inhalte von eukona in ganz Deutschland sichtbar und bedeutet für alle Projektbeteiligten eine hohe Anerkennung ihrer Arbeit.“

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hatte nach dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung 2002 in Südafrika die Jahre 2005 bis 2014 als so genannte *Weltdekade* „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgerufen. Dabei wurde der UNESCO die Ver-

antwortung für die internationale Koordination übertragen. Die Umsetzung der UN-Dekade in Deutschland wird von der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) auf der Grundlage eines einstimmigen Beschlusses des Deutschen Bundestages und im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung koordiniert. Die DUK hat hierfür ein Nationalkomitee berufen. Die UN-Dekade steht in Deutschland unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Dr. Horst Köhler.

Die Basisaufgabe des Leonardo da Vinci-Projektes **eukona** liegt in der Entwicklung und Bereitstellung von Curricula sowie Lehr- und Lernmaterialien für die Berufsbildung in der Ernährungsbranche. Projektträger ist das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Projektbeteiligte sind 13 Institutionen und Unternehmen aus fünf Ländern. Das Projekt wird zudem mit Mitteln aus der Europäischen Kommission finanziert und unterstützt.

Die Projektziele umfassen die Erprobung neuer Lernkonzepte und die Förderung der Weiterbildung von Lehrkräften, Ausbildern und Dozenten sowie damit verbunden eine Qualitätssteigerung der europäischen Systeme der Berufsbildung im Bereich „Nachhaltiges Wirtschaften“. Dabei werden Lehr- und Lernkonzepte in der Ernährungsbranche des Einzelhandels pilothaft an den beteiligten Berufskollegs des Projektes umgesetzt und evaluiert. Am Karl-Schiller-Berufskolleg wird eukona seit dem Projektbeginn im März 2007 im Lebensmitteleinzelhandel erfolgreich praktiziert.

Weitere Informationen unter: www.karl-schiller-berufskolleg.de sowie unter www.eukona.de

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Mabel Rickes
Karl-Schiller-Berufskolleg / Pressestelle
Brüggemannstr. 21-23
44135 Dortmund
Tel.: +49 2 31/ 5 02 31 72
Fax: +49 2 31/ 57 72 50
rickes@karl-schiller-berufskolleg.de